

Gedenken zum Todestag des Seligen Franz Jägerstätter am 9. August 2012

Ablauf und Informationen

Die Pfarre St. Radegund und Pax Christi Österreich führen in Zusammenarbeit das Gedenken zum Todestag von Franz Jägerstätter am 9. August weiter. Heuer laden sie herzlich nach St. Radegund und Tarsdorf ein.

Grundsätzlich wird das Gedenken in vier Elementen zum Ausdruck kommen. Die Inspiration aus und die Auseinandersetzung mit dem Leben und Wirken Jägerstätters stehen in Tarsdorf am Beginn. Das gemeinsame Gehen und Wallfahrten und die damit verbundene Gemeinschaft, die auch von einer gewissen Internationalität geprägt ist, führt nach St. Radegund. Die Andacht zur Todesstunde in der Pfarrkirche schärft das Vermächtnis. Die Eucharistiefeier am Abend mit der Lichtfeier am Grab schließt den Gedenktag ab.

Eine Anmeldung zum Gedenktag ist nicht erforderlich!
Übernachtungsmöglichkeiten bitte selber organisieren (Beherbergungsbetriebe siehe am Ende dieser Information!)

Vorprogramm Mittwoch, 8.8. 2012

Am Vorabend, Mittwoch, den 8.8. 2012 um 18.00 Uhr: Abendgebet in der Kirche in St. Radegund, gestaltet vom Liturgiekreis der Pfarre St. Radegund. Anschließend „social evening“ (gemütlicher Austausch und Begegnung der bereits anwesenden Teilnehmenden des Gedenktages) im Gasthaus Hofbauer in St. Radegund

Donnerstag, 9.8. 2012, Gedenktag

10.00 - 12.00 Uhr

Inspiration Franz Jägerstätter, Pfarrheim Tarsdorf (Nähe Kirche Tarsdorf):

Referentin: HILDEGARD GOSS-MAYR, Wien

AUS DEN FÄNGEN VON MACHT UND GEWALT ZUM BEFREIUNGSWEG JESU

**Zwei Zeugen für unsere Zeit: Franz Jägerstätter (1907-1943)
Jean Goss (1912 – 1991)**

Ein Österreicher und ein Franzose, nahezu gleich alt, beide in Armut aufgewachsen und vom höheren Bildungsweg ausgeschlossen, werden durch eine mystische Erfahrung inmitten von Gewalt und Krieg (Hitlers Regime und totaler Krieg) auf beiden Seiten der feindlichen Lager zu Zeugen für die

unbedingte Achtung des Menschen, für Leben in Gerechtigkeit und Frieden berufen.

An diesem Gedenktag wollen wir dem Aufbruch des Gewissens dieser Zeugen nachgehen, der sie dazu führte, verschüttete Dimensionen des Evangeliums und neue Einsichten in die Botschaft Jesu mit letzter Konsequenz in ihrem Leben umzusetzen: Wegweisungen für unseren Einsatz aus der Kraft der Gewaltfreiheit Jesu in den Herausforderungen der Zeit.

12.00 - 13.00 Uhr: Möglichkeit zum **Mittagessen** (3 - 4 Speisen zur Auswahl) im Gasthaus **Romstötter** in Tarsdorf

13.30 Uhr: gemeinsames **Gehen** von Tarsdorf nach St. Radegund.

Treffpunkt: Kirche Tarsdorf. Bitte pünktlich kommen!

Weg: auf Seitenstraßen nach St. Radegund am Jägerstätterhaus vorbei, entlang des neuen Jägerstätter Friedensweges zur Kirche in St. Radegund

16.00 Uhr: Andacht zur Todesstunde von Franz Jägerstätter in der Kirche St. Radegund, gestaltet von Pax Christi

19.30 Uhr: Gedenkgottesdienst (Eucharistiefeier) in der Kirche St. Radegund mit **Bischof Manfred Scheuer**

Anschließend Lichterprozession zum Grab Jägerstätters.

Rückfahrtmöglichkeit nach Tarsdorf nach dem Gottesdienst.

Die Zeit zwischen ca. 17.00 - 19.00 Uhr steht zur freien Verfügung und kann für eine Begegnung im Jägerstätter-Haus oder zum Essen verwendet werden.

Übernachtungsmöglichkeiten (bitte selber organisieren und kontaktieren!)

A - 5121 Tarsdorf

Gasthaus Entenwirt, Tarsdorf 30, 06278/8102, 10 Betten

Gasthaus Romstötter, Tarsdorf 4, 06278/8115, 14 Betten

Gasthaus Lindlbauer, Haid 2, 06278/6663, 35 Betten

A - 5121 St. Radegund

Gasthaus Habl, St. Radegund 44, 06278/8187, landgasthof.habl@aon.at, 21 Betten

Gasthaus Hofbauer, St. Radegund 4, 06278/8172, heinrich.hofbauer@aon.at, 16 Betten

Rück- und Anfragen:

Pfarre St. Radegund, 5121 St. Radegund 3, Tel.: 06278/8146 oder
mailto:pfarre.stradegund@dioezese-linz.at

Pax Christi OÖ, 4020 Linz, Kapuzinerstr. 84, Tel. 0732/7610-3251 oder
mailto:pax.christi@dioezese-linz.at - (auch bzgl. Fahrgemeinschaften ab Linz bzw. von Tirol nach St. Radegund)